

Sonia Prashar erhält Bundesverdienstkreuz

- Geschäftsführerin der NürnbergMesse India erhält in der Deutschen Botschaft in Neu-Delhi den höchsten deutschen Verdienstorden
- Botschafter Dr. Philipp Ackermann würdigt das Engagement von Sonia Prashar für die deutsch-indischen Beziehungen
- Indische Tochtergesellschaft der NürnbergMesse entwickelte sich unter ihrer Führung zu einem der führenden Messeveranstalter auf dem Subkontinent

Neu-Delhi/Nürnberg, 15. April 2024 – Ehre, wem Ehre gebührt: Sonia Prashar, Geschäftsführerin der NürnbergMesse India, ist für ihren jahrzehntelangen herausragenden Einsatz für die deutsch-indischen Beziehungen mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet worden. Botschafter Dr. Philipp Ackermann verlieh der erfolgreichen Messesmanagerin den höchsten Verdienstorden in den Räumen der deutschen Botschaft in Neu-Delhi.

Die Bundesrepublik Deutschland würdigt damit das Engagement Prashars für die deutsch-indischen Wirtschaftsbeziehungen. „Mit ihren 28 Jahren Dienst und ihrem Engagement für die deutsch-indischen Beziehungen hat Sonia Prashar einen großen Beitrag zur hervorragenden Entwicklung unserer Beziehungen geleistet. Eine wirklich bemerkenswerte Leistung!“, so Botschafter Dr. Ackermann.

„Wir als NürnbergMesse Group gratulieren Sonia Prashar zu dieser großartigen Auszeichnung und freuen uns mit ihr“, so NürnbergMesse Group CEO Peter Ottmann.: „Aufgrund ihrer langjährigen Erfahrung und Expertise in den deutsch-indischen Beziehungen war sie 2013 bei der Gründung der NürnbergMesse India als Geschäftsführerin ein echter Glücksfall für die Leitung unserer neuen Tochtergesellschaft. Mit viel Leidenschaft und Herzblut hat sie die NürnbergMesse India zu einem der führenden Messeveranstalter auf dem Subkontinent gemacht und damit zur Stärkung der deutsch-indischen Handelsbeziehungen beigetragen“, sagt Peter Ottmann, CEO NürnbergMesse Group.

NürnbergMesse Indien: Einer der führenden Messeveranstalter

Unter ihrer Führung entwickelte sich das junge Messeunternehmen schnell zu einem der Top-Messeveranstalter auf dem indischen Subkontinent. Das Portfolio des Unternehmens wuchs von vier Veranstaltungen 2013 auf heute 18. Im vergangenen indischen Geschäftsjahr erwirtschaftete die NürnbergMesse India mit ihren Büros in Delhi, Mumbai und Bengaluru einen Umsatz von mehr als 6 Millionen Euro.

Sonia Prashar engagiert sich im Vorstand bei EXPONOVA, einem Joint Venture von Vincentz Network und der NürnbergMesse, im Vorstand von INSILCO (Konzernunternehmen von Evonik Industries Deutschland), im Vorstand des Automobilherstellers FORCE MOTORS LIMITED, im Vorstand der Vereinigung indischer Messeunternehmen (IEIA) als Past President, als Vorstandsmitglied des Asiatischen Verbands der Ausstellungs- und Kongressvereinigungen (AFECA) sowie als Mitglied im Vorstand des Verbands internationaler Messen UFI.

Über die NürnbergMesse Group

Die NürnbergMesse Group wird am 5. April 1974 als Nürnberger Messe- und Ausstellungsgesellschaft mbH (NMA) ins Handelsregister eingetragen, heute ist sie eine der 15 größten Messegesellschaften der Welt. Sie beschäftigt rund 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an ihren elf internationalen Standorten (in Deutschland, Österreich, Italien, Griechenland, Brasilien, China, Indien und den USA) und verfügt über ein Netzwerk von Auslandsvertretungen in über 100 weiteren Ländern. Das Portfolio von rund 120 Präsenz- und Digitalevents fokussiert sich auf fünf Themenfelder: Retail & Consumer Goods, Building & Construction, Process Technology, Electronics & Security sowie Social & Public. Insgesamt sichern ihre Veranstaltungen über 12.000 Arbeitsplätze sowie jährlich Steuereinnahmen und Kaufkrafteffekte in Milliardenhöhe, was die NürnbergMesse zu einem wichtigen Wirtschaftsmotor für die Metropolregion Nürnberg und in ganz Deutschland macht. Als Arbeitgeber und Veranstalter von Großevents übernimmt die NürnbergMesse Verantwortung für Mensch und Umwelt. Ihr unternehmerisches Handeln richtet sie nach den 17 SDGs der Vereinten Nationen aus mit dem Ziel der CO2-neutralen Energieversorgung bis 2028.

Medienkontakt:

Dr. Ulf Santjer Tel.: +49 170 56 58 228 Mail: ulf.santjer@nuernbergmesse.de

Maximilian Hensel Tel.: +49 170 70 57 646 Mail: maximilian.hensel@nuernbergmesse.de

Presstexte, Fotos und weitere Infos zur NürnbergMesse zum Download unter: www.nuernbergmesse.de/presse